



<https://biz.li/2o6b>

SANIERUNG DES KREISVERKEHRSPLATZES ZWISCHEN SEHNDE UND KÖTHENWALD

Veröffentlicht am 19.02.2024 um 11:53 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Hannover lässt den Kreisel zwischen Sehnde und Köthenwald vom 4. bis voraussichtlich 12. März 2024 erneuern.

Der Verkehr wird im Verlauf der B 65 mithilfe einer mobilen Ampel einspurig geführt. Hierzu ist es erforderlich, die Kommunale Entlastungsstraße vom Kreisel bis zur B443 zu sperren.

Parallel wird die stationäre Ampel am Knoten "B 65 / Schnedebruch" außer Betrieb genommen. Verkehrsteilnehmer aus dem Gewerbegebiet "Schnedebruch" können ausschließlich nach rechts in Fahrtrichtung Hannover abbiegen.

Eine Umleitung über die B 65 und die B 443 ist ausgeschildert. Die Durchlässigkeit für den Fuß- und Radverkehr am Kreisel bleibt gewährleistet.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Hannover und die Stadt Sehnde sind bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.